

1919

100  
JAHRE

2019

# NIEDERLANDISTIK

19. MÄRZ 2019



## Vorwort

Die Universität zu Köln begeht in diesem Jahr den 100. Jahrestag ihrer Neueröffnung. Seit dem 12. Juni 1919 verfügte die Stadt Köln wieder über eine Hochschule, nachdem 1798 die alte Universitas coloniensis von der französischen Regierung geschlossen worden war. Die Neueröffnung der Universität markierte zugleich den Beginn von Forschung und Lehre im Fach Niederlandistik. Ab 1919 erteilte Dr. Karl Menne, der 1921 von der Universität als Lektor eingestellt wurde, Unterricht in der niederländischen Sprache und bot Seminare zur niederländischen Sprache und Literatur an. 1965 erlangte die Niederlandistik an der Universität zu Köln mit der Gründung des Instituts für Niederländische Philologie ihre organisatorische und fachliche Eigenständigkeit. Unter der Leitung von Prof. Dr. Pierre Vermeeren (1965-1974) und Prof. Dr. Herman Vekeman (1976-1999) etablierten sich das Fach und das Institut an der Kölner Universität sowie in der deutschen und internationalen Niederlandistik. Am heutigen Institut für Niederlandistik, das inzwischen neben der angestammten literaturwissenschaftlichen auch über eine sprachwissenschaftliche Professur verfügt, studieren in unterschiedlich ausgerichteten Bachelor- und Master-Studiengängen rund 300 angehende Niederlandist\*innen und Niederländischlehrer\*innen.

Mit dem heutigen Festakt blickt die Niederlandistik an der Universität zu Köln auf ihre nunmehr einhundertjährige Geschichte zurück. Herzlich heißen wir alle Gäste willkommen, die unserer Einladung gefolgt sind, und begrüßen insbesondere ehemalige Mitarbeiter\*innen und Alumni. Unser Dank gilt der Regierung Flanderns, die unsere Jubiläumsfeier in den Rahmen der 'Flämischen Woche in Nordrhein-Westfalen' aufnahm. Im Anschluss an die akademische Sitzung lädt die flämische Regierung die Gäste zu einem geselligen Empfang ein. Dem Rückblick auf die Geschichte der Niederlandistik in Köln folgt ab 19 Uhr ein Rückblick auf Höhepunkte der niederländischen Literatur vom Mittelalter bis heute. Die flämischen Autorinnen Charlotte Van den Broek und Annelies Verbeke präsentieren uns Prosa und Lyrik aus dem Kanon der niederländischsprachigen Literatur. Els Snick moderiert die Veranstaltung, die musikalisch vom Damast Duo eingerahmt wird.

Wir freuen uns darüber, dass Sie unser Jubiläum gemeinsam mit uns feiern, und wünschen Ihnen einen ebenso angenehmen wie anregenden Nachmittag und Abend!

Prof. Dr. Maria-Th. Leuker-Pelties, Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Niederlandistik

## Voorwoord


De universiteit van Keulen, gesticht in 1388, werd in 1798 door de Fransen gesloten. Ruim een eeuw later, in 1919, werd de universiteit heropgericht. In deze 'nieuwe universiteit' kreeg de wetenschappelijke studie van het Nederlands meteen een plaats. De colleges Nederlandse letterkunde die Dr. Karl Menne in 1919 aanbood, markeren het begin van de neerlandistiek in Keulen, nu 100 jaar geleden. Dit jubileum wordt gevierd met een feestelijk programma, dat in het kader van de 'Vlaamse Week in Nordrhein-Westfalen van de Vlaamse Regering' plaatsvindt. De middag opent met een academische zitting. Na begroetingen door prominente vertegenwoordigers van de universiteit, van de Vlaamse en de Nederlandse Regering en van de Nederlandse Taalunie, wordt teruggeblikt op de 100-jarige geschiedenis van de Keulse neerlandistiek. Aansluitend biedt de Vlaamse Regering de gasten een receptie aan. Om 19 uur volgt een literaire avond rond de canon van de Nederlandstalige literatuur, die tot stand kwam in samenwerking met de Koninklijke Academie voor Nederlandse Taal en Letteren (KANTL) en het Vlaams Fonds voor de Letteren (VFL). U kunt genieten van een wervelende voordracht van fragmenten en gedichten uit de literaire canon door de Vlaamse auteurs Charlotte Van den Broeck en Annelies Verbeke. Els Snick presenteert en leidt de fragmenten in. Damast Duo zorgt voor de muzikale omlijsting. Van harte dank aan alle mede-organisatoren voor hun engagement, in het bijzonder aan de heer Koen Haverbeke, Algemeen Afgevaardigde van de Vlaamse Regering in Duitsland. Hartelijk dank ook aan allen die naar Keulen gereisd zijn om mee te vieren: collega's uit de neerlandistiek uit binnen- en buitenland, alumni, voormalige medewerkers en vertegenwoordigers van de verenigingen die de neerlandistiek in en om Keulen steunen: de Nederlandse Taalunie, het Nederlandistenverband, de Fachvereinigung Niederländisch, de Internationale Vereniging voor Neerlandistiek, Vlamingen in de Wereld, Orde van den Prince Keulen, Deutsch-Niederländische Gesellschaft Köln.

Ik wens u allen een deugddoende middag en avond toe en een prettig weerzien met (oude) bekenden die - zoals u en ik - de studie van de Nederlandse taal en letteren een warm hart toedragen!

Prof. Dr. Ann Marynissen, coördinator van de jubileumviering en lid van de Koninklijke Academie voor Nederlandse Taal en Letteren (KANTL)

## Flämische Woche in Nordrhein-Westfalen zu Ehren der Flämisch - Nordrhein-Westfälischen Zusammenarbeit 4.0

**FLÄMISCHE  
WOCHE NRW**  
18.-22. MÄRZ 2019

 **Flanders**  
State of the Art

Der Beginn der Zusammenarbeit von Flandern und Nordrhein-Westfalen liegt weit in der Vergangenheit und war immer hervorragend. Eine erste strukturelle Basis wurde 1991 mit der Unterzeichnung eines internationalen Abkommens zu einer internationalen Flämisch-Nordrhein-Westfälischen Zusammenarbeit gelegt. Seitdem fanden zahlreiche gegenseitige Besuche, Konferenzen und kultureller Austausch in verschiedenen Bereichen statt. Inzwischen geht auch ein Drittel der flämischen Exporte nach NRW.

Mit dem Antritt der aktuellen Regierung Flanderns bekamen die Beziehungen einen neuen Impuls. NRW wurde für Flandern zur Toppriorität in der Auswärtigen Politik. Dass eine erste gemeinsame Regierungssitzung Ende 2015 diesen Schwerpunkt bekräftigte, belegen die neun unterzeichneten Beschlüsse. In der Zusammenarbeit wurden andere Wege beschritten und neue Dimensionen aufgenommen. Integration und die Vorbeugung gegen Radikalisierung, duale Ausbildung und der Austausch von Kuratoren, Chemiestrategie und verkehrspolitische Themen rückten in den Vordergrund. Dank der guten Zusammenarbeit bekamen stagnierende Themen, wie der Eiserne Rhein (3RX), neue Impulse. Während der zweiten gemeinsamen Regierungssitzung im Januar 2019 wurden gleich 17 Beschlussvorlagen angenommen. Dabei ging es um eine Vertiefung der laufenden Zusammenarbeit u.a. in Chemie & Energie, Bildung und Integration. Neu dazu kamen dieses Mal Beschlussvorlagen u.a. über die Wiederaufnahme der Plattform Wirtschaftliche Zusammenarbeit, zum Bürgerengagement, das auch in NRW im Mittelpunkt des Interesses steht, Digitalisierung in der Kunst sowie Architektur. Auch europäische Themen wie der Brexit, INTERREG und der MFR sind Gegenstand der engeren Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Kollegen aus NRW. Um diese Entscheidungsvorlagen in die Tat umzusetzen, hat die Regierung Flanderns die Initiative ergriffen, vom 17. bis einschließlich 24. März 2019 – zum ersten

Mal – eine Flämische Woche in NRW zu organisieren. Ziel ist es, die Zusammenarbeit in ihren verschiedenen Facetten einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Übrigens möchte auch die NRW-Regierung die guten Beziehungen mit ihren Benelux-Partnern auf dieselbe Weise aufzeigen, mit der Folge, dass auch hier eine neue Dynamik entsteht.

Dass die Niederlandistik in Köln ihr 100-jähriges Jubiläum in der Flämischen Woche feiert, ist kein Zufall. VisitFlanders nutzt diese Gelegenheit, um Bruegel im Rahmen der Themenjahre „Flämische Meister“ in den Blick zu rücken. Grün in der Stadt, Natur in der Nachbarschaft, Naturerlebnisse, Natur und Gesundheit und Natura 2000 sind Themen, die das flämische Amt für Natur und Wald mit den Kollegen in NRW ausarbeitet hat. Digitalisierung in der Kunst gehört zu den Herausforderungen, die in beiden Ländern prioritär behandelt werden. Auch Urbanisierung und Architektur werden während dieser Woche ausführlich thematisiert, genauso wie Verkehr und Hinterlandverbindungen, Integration und Prävention von Radikalisierung. Die Energieminister beider Länder organisieren während dieser Woche einen Energiekongress und der Hafen von Antwerpen plant einen Hafentag für Vertreter der deutschen Industrie. Des Weiteren finden Expertenaustausche statt über u.a. den Gesundheitssektor, die trilaterale Chemiestrategie und die wirtschaftliche Zusammenarbeit. Die Jugendarbeit wird Thema eines Austauschs zwischen beiden Länderparlamenten sein.

Die Woche wird festlich eingeleitet durch ein Konzert des flämischen Ensembles Zefiro Torna zusammen mit den PreisträgerInnen der Musikschule der Stadt Aachen und abgeschlossen mit einem Konzert von Le Concert Olympique im Beethovenhaus in Bonn.

Mehr Informationen und das vollständige Programm finden Sie auf der Website:

<http://flandersingermany.be/de>. Folgen Sie uns während der Flämischen Woche auch auf Twitter (@FlämischeWoche, #FlämischeWocheNRW) und Facebook (FlanderninDeutschland).

## Vlaamse week in NRW ter ere van NRW-Vlaamse samenwerking 4.0.

**FLÄMISCHE  
WOCHE NRW**  
18.-22. MÄRZ 2019

 **Flanders**  
State of the Art

De samenwerking tussen Vlaanderen en NRW gaat ver terug in de tijd en is steeds uitermate vlot verlopen. Een eerste structurele basis werd in 1991 gelegd met de ondertekening van een internationale NRW-Vlaamse samenwerkingsovereenkomst. Sindsdien vonden er tal van wederzijdse bezoeken, conferenties en culturele uitwisselingen plaats. Intussen vindt een derde van de Vlaamse uitvoer naar Duitsland een bestemming in NRW.

Met het aantreden van de huidige Vlaamse Regering kregen die betrekkingen een nieuw elan. NRW werd voor Vlaanderen topprioriteit in het buitenlands beleid. Een eerste gezamenlijke regeringszitting eind 2015 bezegelde die aanpak, getuige de 9 besluitfiches die werden ondertekend. Andere paden werden bewandeld en nieuwe dimensies werden in de samenwerking opgenomen. Integratie, preventie van radicalisering, duaal onderwijs en curatoren-uitwisseling, chemiestrategie en mobiliteitsbeleid kwamen prominent op de voorgrond. Dankzij die goede samenwerking kregen compleet vastgelopen dossiers, zoals de IJzeren Rijn (3RX), een nieuwe impuls. Tijdens een tweede gezamenlijke regeringszitting in januari 2019 werden maar liefst 17 besluitdocumenten aangenomen. Daarbij ging het om een verdieping van lopende samenwerking, o.m. inzake chemie & energie, onderwijs en integratie. Nieuw waren deze keer o.m. de besluitfiches met betrekking tot de herlancering van het platform economische samenwerking, m.b.t. burgerengagement, dat ook in NRW hoog op de agenda staat, digitalisering in de kunst en ook architectuur. Ook Europese thema's zoals de Brexit, INTERREG en het MFK maken het voorwerp uit van nauwere samenwerking en afstemming met de NRW-collega's. Om deze besluitfiches in de praktijk om te zetten, heeft de Vlaamse Regering het initiatief genomen om van 17 t.e.m. 24 maart 2019, voor het allereerst overigens, een Vlaamse week in NRW te organiseren. Opzet is om die samenwerking in de meest

uiteenlopende dimensies toe te lichten. Overigens wil ook de NRW-Regering de goede relaties met haar Benelux-partners op eenzelfde wijze in perspectief plaatsen door de organisatie van het NRW-Benelux-Jaar 2019, met als gevolg dat ook hier een dynamiek ontstaat.

Dat de Neerlandistiek in Keulen de viering van haar 100ste verjaardag in die week plant, kan geen toeval zijn. Toerisme Vlaanderen grijpt de gelegenheid aan om Bruegel in de kijker te zetten binnen het kader van het project Vlaamse Meesters. Groen in de stad, Natuur in je buurt, natuurbeleving, natuur en gezondheid en Natura 2000 zijn thema's die het Agentschap Natuur & Bos met de NRW-collega's heeft uitgewerkt. Digitalisering in de kunst is een uitdaging die in beide deelstaten prioriteit is. Ook architectuur en plattelandsontwikkeling zullen tijdens deze week uitgebreid aan bod komen, net zoals mobiliteit en hinterlandverbindingen, integratie en preventie van radicalisering. De beide energieministers organiseren tijdens die week een energieconferentie en de Haven van Antwerpen plant een Havendag voor vertegenwoordigers van de Duitse industrie. Verder zijn er expertmeetings over o.a. de zorgsector, de trilaterale chemiestrategie en economische samenwerking. De reach-out naar jongeren wordt thema van een uitwisseling tussen beide deelstaatparlementen.

De week wordt feestelijk ingeleid door een concert van het Vlaamse ensemble Zefiro Torna samen met laureaten van de Musikschule der Stadt Aachen, en afgesloten met een concert van Le Concert Olympique in het Beethovenhuis in Bonn.

Voor meer informatie en het volledige programma, kunt u de website <http://flandersingermany.be/de> bezoeken. Volg ons tijdens de Vlaamse Week ook op Twitter (@FlämischeWoche, #FlämischeWocheNRW) en Facebook (FlanderninDeutschland).

## Programm

16.00 Uhr: Akademische Sitzung |  
Begrüßung von Vertretern der Universität, der flämischen, der niederländischen und der NRW Regierung und der Nederlandse Taalunie

Musik: Damast Duo

Prof. Dr. Ann Marynissen: "Ein Jahrhundert Niederlandistik an der Universität zu Köln"

Musik: Damast Duo

Prof. Dr. Maria-Th. Leuker: "Niederländische Literatur und Kultur an der Universität zu Köln. Streiflichter auf ein Jahrhundert Forschung und Lehre"

Musik: Damast Duo

17.30 Uhr: Empfang auf Einladung der Regierung Flanders

19.00 Uhr: Literarische Begegnungen mit Nachbarn. Der Kanon der niederländischsprachigen Literatur.

In Kooperation mit der Königlichen Akademie für niederländische Sprache und Literatur und mit Flanders Literature.

Die flämischen Autorinnen Annelies Verbeke und Charlotte Van den Broeck tragen eine große Auswahl an Prosafragmenten und Gedichten aus dem literarischen Kanon vor. Els Snick moderiert die Veranstaltung.  
Musikalische Gestaltung:  
Damast Duo

Ort: Aula der Universität zu Köln  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln  
Eintritt:frei

## Programma

16.00 Uhr: Academische zitting  
Begroeting door vertegenwoordigers van de universiteit, van de Vlaamse, de Nederlandse en de NRW Regering en van de Nederlandse Taalunie

Muziek: Damast Duo

Prof. Dr. Ann Marynissen: „Ein Jahrhundert Niederlandistik an der Universität zu Köln“

Muziek: Damast Duo

Prof. Dr. Maria-Th. Leuker: „Niederländische Literatur und Kultur an der Universität zu Köln. Streiflichter auf ein Jahrhundert Forschung und Lehre“

Muziek: Damast Duo

17.30 Uhr: Receptie op uitnodiging van de Vlaamse Regering

19.00 Uhr: Literarische Begegnungen mit Nachbarn. Der Kanon der niederländischsprachigen Literatur.

In samenwerking met de Koninklijke Academie voor Nederlandse Taal en Letteren en het Vlaams Fonds voor de Letteren.

De Vlaamse auteurs Annelies Verbeke en Charlotte Van den Broeck brengen een ruime keuze aan fragmenten en gedichten uit de literaire canon. Els Snick presenteert en leidt de fragmenten in.  
Muzikale omlijsting: Damast Duo

Plaats: Aula der Universität zu Köln  
Albertus-Magnus-Platz  
50923 Köln  
Toegang: gratis



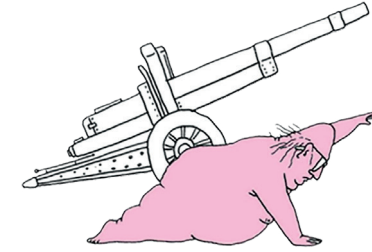
©Berber Verpoest

## Musikalische Gestaltung: Damast Duo

Met dem Damast Duo beschreiten der Violist Shalan Alhamwy und Akkordeonist Jonas Malfliet die musikalischen Wege zwischen Syrien und Gent und mischen die arabische, türkische und europäische Volksmusik mit einer gewissen Portion Improvisation. Jonas Malfliet machte sowohl eine klassische Ausbildung, als auch eine Ausbildung im Bereich des Jazz und absolvierte zahlreiche internationale Musikpraktika. Shalan Alhamwy studierte an der Musikhochschule in Damaskus und spielte bei prestigeträchtigen Ensembles wie The Syrian National Symphony Orchestra, The National Orchestra of Arabic Music und The Damascus Chamber Orchestra. Er komponierte und arrangierte Musik für Orchester, Ensembles, Filme und Fernsehsendungen. 2018 erschien ihr erstes Album Safar – eine musikalische Reise von Syrien nach Belgien mit musikalischen Zwischenstopps in der Türkei, Bulgarien, Ungarn und Deutschland.

## Muzikale omlijsting: Damast Duo

Met Damast Duo bewandelen violist Shalan Alhamwy en accordeonist Jonas Malfliet de muzikale paden tussen Syrië en Gent, en vermengen de Arabische, Turkse en Europese volksmuziek met een dosis improvisatie. Jonas Malfliet volgde zowel een klassieke als een jazzopleiding, en schoonde zich bij op tal van internationale muziekstages. Shalan Alhamwy studeerde aan het conservatorium van Damascus en speelde bij prestigieuze ensembles als The Syrian National Symphony Orchestra, The National Orchestra of Arabic Music and the Damascus Chamber Orchestra. Hij componeerde en arrangeerde er muziek voor orkesten, ensembles, films en televisieprogramma's. In 2018 verscheen hun eerste album Safar, een muzikale reis van Syrië naar België met muzikale tussenstops in Turkije, Bulgarije, Hongarije en Duitsland.



KANON

©<http://litrairecanon.be/nl>

Der dynamische Kanon der niederländischsprachigen Literatur aus flämischer Sicht ist eine gemeinsame Initiative der Flämischen Stiftung für Literatur (VFL) und der Königlichen Akademie für Niederländische Sprache und Literatur (KANTL). Während die VFL als Hüter und Förderer der Literaturpolitik in Flandern fungiert, ist die KANTL eine einzigartige Einrichtung an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kultur.

Der literarische Kanon zeigt, welche Bücher in Flandern als grundlegende Werke aus der niederländischsprachigen Literatur betrachtet werden. Der Kanon ist eine Sammlung der Höhepunkte der niederländischsprachigen Literatur. Die Liste besteht aus 50+1 ursprünglich niederländischsprachigen literarischen Werken für Erwachsene. Alle diese Werke sind vor 1990 veröffentlicht worden – von Autoren, die zum Zeitpunkt der Zusammenstellung des Kanons (Frühjahr 2015) verstorben waren. Die Kanonkommission hat eine begrenzte Zahl von Werken in den Vordergrund gestellt, die als mitreißend, fesselnd, interessant oder repräsentativ genug gesehen werden, um als Ausgangspunkt für weitere Streifzüge durch das niederländischsprachige literarische Erbe zu dienen.

Der Kanon ist kein in Stein gemeißeltes Inventar sogenannter verpflichtender Literatur. Er ist kein gedeckter Tisch für die Ewigkeit, sehr wohl aber eine Speisekarte, die den Geschmack von heute an der literarischen Küche unserer Vergangenheit misst.

Der Kanon ist ein Leitfaden, eine Inspiration. Nicht mehr, aber sicherlich auch nicht weniger.

De dynamische canon van de Nederlandstalige literatuur vanuit Vlaams perspectief is een gezamenlijk initiatief van het Vlaams Fonds voor de Letteren (VFL) en de Koninklijke Academie voor Nederlandse Taal en Letteren (KANTL). Terwijl het Vlaams Fonds voor de Letteren optreedt als hoeder en facilitator van het letterenbeleid in Vlaanderen, is de KANTL een unieke instelling op het kruispunt van wetenschap en cultuur.

De literaire canon toont aan welke boeken er in Vlaanderen als essentiële werken uit de Nederlandstalige literatuur worden beschouwd. In overeenstemming met de opdracht van de KANTL is de canonlijst een verzameling van hoogtepunten uit de Nederlandstalige literatuur. De lijst bestaat uit 50 +1 oorspronkelijk Nederlandstalige literaire werken voor volwassenen, met een publicatiedatum voor 1990 en geschreven door auteurs die op het ogenblik van het samenstellen van de lijst (voorjaar 2015) overleden waren. De canoncommissie heeft een beperkt aantal werken naar voren gehaald, die enthousiasmerend, intrigerend, belangwekkend of representatief genoeg zijn om als vertrekpunt te kunnen dienen voor weidere verkenningen van het Nederlandstalige literaire patrimonium.

De canon is geen in beton gegoten inventaris van zogenaamd verplichte literatuur. Het is geen stenen tafel voor de eeuwigheid, wel een menukaart die de smaak van vandaag toetst aan de literaire keuken van ons verleden.

De canon is een gids, een inspiratie. Niet méér, maar zeker ook niet minder.



## Literarische Begegnungen mit Nachbarn. Der Kanon der niederländischsprachigen Literatur.

1. Hendrik van Veldeke (± 1150-1190) - Het zijn goede nieuwe tijden

Aus/Uit: Liebeslieder/Minnelieder. Nederlandse hertaling: Ik bid de liefde. 33 minnigedichten hertaald door Elvis Peeters (2016). Antwerpen: Uitgeverij Vrijdag.

2. Hadewijch – Lied 5 (± 1240): Al droevet die tijt ende die vogheline

Uit/Aus: Hadewych, Lieder, hertaald door Veerle Fraeters en Frank Willaert (2009). Groningen: Historische Uitgeverij/Hadewijch: Lieder. Originaltext, Kommentar, Übersetzung und Melodien. Vertaald uit het Nederlands door Rita Schlusemann (2016). Berlin: Walter de Gruyter, 128-131.

3. Willem die Madocke maecte – Vanden vos Reynaerde (± 1260), Verse/Verzen 2028-2103

Uit/Aus: Reinaert de Vos naer de oudste beryming en opnieuw in 1834 berijmd, editie J.F. Willems en W. Gs Hellinga (1958). Den Haag: Bert Bakker/Daamen/Van den vos Reynaerde (Reinhart I). Nach der Handschrift A. Eine neuhochdeutsche Übertragung in vierhebiger und gereimter Form. Vertaald uit het Nederlands door Jan Willem Kloos (1992). Amiens: Centre d'études médiévales de l'Université de Picardie, 105-107.

4. Damast Duo: Muziek/Musik

5. Joost van den Vondel – Lucifer (1654), Tweede bedrijf/Zweiter Akt, 348-445.

Uit/Aus: Vondels Lucifer, uitgegeven door N.A. Cramer, opnieuw bezorgd door B.H. Molkenboer O.P. (1922). Zwolle: Tjeenk Willink/Luzifer. Trauerspiel von Joost van den Vondel. Aus dem holländischen übertragen von Marie von Seydewitz (1919). Leipzig: Im Insel Verlag, 15-18.

6. Herman Gorter - Zooals de maaiers 's avonds huiswaarts gaan (1897)

Uit/Aus: Herman Gorter (1897), De school der

poëzie. Amsterdam: W. Versluys / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

7. Willem Kloos – Ik ween om bloemen in de knop gebroken. Gedicht LXI (1894)

Uit/Aus: Willem Kloos (1894), Verzen. Amsterdam: W. Versluys / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

8. Guido Gezelle – Mortis Imago (1897)

Uit: Guido Gezelle (1897), Rijmsnoer om en om het jaar. Rousselaere: Jules De Meester / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

9. Willem Elsschot – Het dwaallicht (1946)

Uit/Aus: Willem Elsschot (1946), Het dwaallicht. Amsterdam: P.N. Van Kampen & zoon N.V. Fragment: Hoofdstuk 3, midden/Willem Elsschot, Maria in der Hafenkneipe. Vertaald uit het Nederlands door Gerd Busse (2009). Zürich: Unionsverlag, 32-37.

10. Paul Van Ostaijen – Vers 6 (1921)

Uit/Aus: Paul Van Ostaijen, De feesten van angst en pijn, in 1921 geschreven en op 1 exemplaar 'uitgegeven'. Gebruikte editie: Paul van Ostaijen, Gedichten, editie Gaston Bursens (1935). Antwerpen: De Sikkels, (2de druk), 70-71 / Vertaald uit het Nederlands door Klaus Reichert (1966). In: Poesie. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 22-23.

11. Martinus Nijhoff - De wandelaar (1916)

Uit/Aus: Martinus Nijhoff (1916), De wandelaar. Amsterdam: W. Versluys / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

12. Gerrit Achterberg - Droomlot (1953)

Uit/Aus: Gerrit Achterberg (1953), Cenotaaf. Amsterdam: Querido / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

13. Damast Duo: Muziek/Musik

14. M. Vasalis - Tijd (1940)

Uit/Aus: Vasalis (1940), Parken en Woestijnen, Rijswijk: A.A.M. Stols / Vertaald uit het Nederlands door Jérôme Decroos (1960). Niederländische Gedichte aus neun Jahrhunderten. Freiburg im Breisgau: Herder Verlag, 208.

15. M. Vasalis - Liefdesverdriet

Uit/Aus: Vasalis, De oude kustlijn, Amsterdam: G.A. Van Oorschot, 2002 / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

16. Ida Gerhardt - Kosmos (1940)

Uit/Aus: Ida Gerhardt (1940), Kosmos. Santpoort: C.A. Mees / Übersetzt von Ard Posthuma (2018)

17. Hella Haasse – Oeroeg (1948)

Uit/Aus: Hella Haasse (1948), Oeroeg. Amsterdam: Querido. Fragment: laatste bladzijden/Hella Haasse. Der schwarze See. Vertaald uit het Nederlands door Gregor Seferens (2016). Düsseldorf: Lilienfeld Verlag, 117-120.

18. Lucebert - Ik draai een kleine revolutie af (1952)

Uit/Aus: Lucebert (1952), apocrief / de analfabetische naam. Amsterdam: De Bezige Bij/ Vertaald uit het Nederlands door Ludwig Kunz in 1977. In: Johanna Bundschuh-van Duikeren, Lut Missinne en Jan Konst (Hrsg.) (2014): Grundkurs Literatur aus Flandern und den Niederlanden II. Primärtexte in Auswahl und deutscher Übersetzung. Münster: LIT Verlag, 227.

19. Hugo Claus - Nu nog (1985)

Uit/Aus: Hugo Claus (1985), Alibi. Amsterdam: De Bezige Bij / Übersetzt von Gregor Seferens 2019

20. Damast Duo: Muziek/Musik

21. Annelies Verbeke - Dertig dagen (2015)

Uit/Aus: Annelies Verbeke (2015), Dertig Dagen. Amsterdam: De Geus / Annelies Verbeke, Dreissig Tage. Aus dem Niederländischen von Andreas Gressmann (2019). Salzburg - Wien: Residenz Verlag.

22. Charlotte Van den Broeck - Kameleon (2015)

Uit/Aus: Charlotte Van den Broeck (2015), Kameleon. Amsterdam: De Arbeiderspers / Übersetzt von Janet Blanken.

23. Damast Duo: Muziek/Musik



©Koen Broos

**D**ie Dichterin **Charlotte Van den Broeck** (1991) studeerde engelse en deutsche Literaturwissenschaft an der Universität Gent und Theater mit Spezialisierung Sprachkunst an der Musikhochschule in Antwerpen. Im Januar 2015 gab sie ihr Debüt mit der Gedichtsammlung *Kameleon*, erschienen bei dem Verlag De Arbeiderspers, wofür sie 2016 den Herman de Coninck Debütpreis erhielt. *Kameleon* unternimmt „ein Roadtrip zu einer möglichen weiblichen Identität, die irgendwo zwischen Körper und Sprache konstruiert wird“. Seitdem stand sie oft auf der Bühne als Performerin, wo sie nach der Vermittelbarkeit und dem Erlebnis von Poesie sucht. Ein paar ihrer Auftritte: *Saint Amour*, *de Nacht van de Poëzie* oder die Eröffnung der Frankfurter Buchmesse (zusammen mit Arnon Grunberg), ... Im Januar 2017 erschien ihre zweite Gedichtsammlung *Nachtroer*: „Gedichte, die angetrieben werden von einem tiefen Verlangen nach Entwurzelung, nach Verschwinden, nach einem Aufgehen im stetigen Strom des unbezähmbaren Lebens“.

**D**ichteres **Charlotte van den Broeck** (1991) studeerde Engelse en Duitse Letterkunde aan de Universiteit van Gent en Woordkunst aan het Conservatorium in Antwerpen. In januari 2015 debuteerde ze met de dichtbundel *Kameleon*, 'een roadtrip naar een mogelijke vrouwelijke identiteit, die ergens tussen lichaam en taal geconstrueerd wordt', bij De Arbeiderspers, waarvoor ze in 2016 de Herman de Coninck Debuutprijs kreeg. Sindsdien stond ze vaak op het podium als performer, waar ze naar de zegbaarheid en beleving van poëzie zoekt. Een kleine greep uit haar optredens: *Saint Amour*, *de Nacht van de Poëzie*, de opening van de Frankfurter Buchmesse (samen met Arnon Grunberg) ... In januari 2017 verscheen haar tweede bundel *Nachtroer*, 'gedichten die worden aangedreven door een diep verlangen naar ontheemding, verdwijning, naar een opgaan in de permanente stroom van het tomeloze leven'.

**D**ie flämische Schriftstellerin **Annelies Verbeke** (1976) studierte Sprach- und Literaturwissenschaft und Drehbuchschreiben.

Ihr Debüt gab Verbeke im Jahre 2003 mit *Slaap!* Das Buch handelt von einem Mädchen, das an Schlaflosigkeit leidet, wodurch es sich von Menschen um sich herum entfremdet. Das Buch wurde unter anderem mit dem flämischen Debütpreis und dem Gouden Ezelsoor ausgezeichnet. Es folgten Übersetzungen in verschiedene Sprachen, u.a. Französisch, Deutsch, Russisch und Spanisch. 2006 veröffentlichte sie den Roman *Reus*, worin sich zwei Schwestern auf die Suche nach dem Sinn ihres Lebens machen. Die Geschichtssammlung *Groener gras* (2007) und der darauffolgende Roman *Vissen redden* (2009) wurden ebenfalls positiv empfangen, genauso wie der Gedichtband *Veronderstellingen* (2012).

Der Roman *Dertig dagen* (2015) handelt von einem senegalesischen Mann, der seine Brüsseler Musikerexistenz für ein Leben als Maler und Tapezierer in der Westhoek eintauschte. Dieser Roman bedeutete den großen Durchbruch für Annelies Verbeke in den Niederlanden. Neben dem F. Bordewijkpreis 2015 und dem Opzij Literatuurpreis 2016, gewann Verbeke auch den Leserpreis des niederländischen NRC Handelsblad und kam 2015 auf die Shortlist des ECI Literaturpreises. Am 12. März 2019 erscheint unter dem Titel *Dreissig Tage* die deutsche Übersetzung von Andreas Gressmann.

Im Jahr 2017 wurde ihre dritte Gedichtsammlung *Halleluja* veröffentlicht. Darin stellen Anfang und Ende das Hauptthema dar. Im Laufe der Jahre trat Verbeke verschiedene Male als Verfegerin der Kurzgeschichten auf. Neben Romanen und Gedichtbänden, schreibt sie auch Theatertexte und Drehbücher. Annelies Verbeke ist bekannt dafür, ihre Figuren mit leicht bizarren und absurden Situationen zu konfrontieren.

**D**e Vlaamse schrijfster **Annelies Verbeke** (1976) studeerde Germaanse taal- en letterkunde en scenarioschrijven.

Verbeke debuteerde in 2003 met *Slaap!*, over een meisje dat zodanig lijdt aan slapeloosheid dat ze vervreemd van de mensen om haar heen. Het boek werd onder meer bekroond met de Vlaamse Debuutprijs en het Gouden Ezelsoor. Er volgden vertalingen in een tiental talen, waaronder het Frans, Duits, Russisch en Spaans. In 2006 volgde de roman *Reus*, waarin twee zussen op zoek gaan naar een doel in hun bestaan. De verhalenbundel *Groener gras* (2007) en de daaropvolgende roman *Vissen redden* (2009) werden opnieuw zeer lovend onthaald, evenals de verhalenbundel *Veronderstellingen* (2012).

De roman *Dertig dagen* (2015), over een Senegalese man die zijn Brusselse muzikantenbestaan inlevert voor een leven als schilder en behanger in de Westhoek, betekende ook de grote doorbraak in Nederland. Naast de F. Bordewijkprijs 2015 en de Opzij Literatuurprijs 2016 won ze ook de lezersprijs van NRC Handelsblad en haalde ze de shortlist van de ECI Literatuurprijs 2015. Op 12 maart 2019 verschijnt de Duitse vertaling ervan: *Dreissig Tage*, vertaald door Andreas Gressmann. In 2017 verscheen haar derde verhalenbundel *Halleluja*, met begin en einde als bindend thema. In de loop van de jaren trad Verbeke verschillende keren naar voren als voorvechtster van het korte verhaal. Naast romans en verhalenbundels schrijft ze ook theater teksten en scenario's.

Annelies Verbeke staat erom bekend haar personages te confronteren met lichtjes bizarre en absurde situaties.



©Johan Jacobs



©Caroline Vincart

**Els Snick** (1966) ist Publizistin und Übersetzerin von deutscher Literatur und journalistischen Texten. Sie studierte germanische Philologie und Geschichte und doziert im Rahmen des Übersetzerstudiums der Universität Gent. Sie ist eine leidenschaftliche Verteidigerin der deutschen Sprache und Kultur, vor allem des Jüdisch-Österreichisch-Ungarischen Schriftstellers Joseph Roth (1894-1939). Sie promovierte und publizierte über ihn und übersetzt sein Werk. 2014 gründete Snick den Flämisch-Niederländischen Joseph-Roth-Verein, der erfolgreiche Veranstaltungen organisiert und das Oeuvre dieses Autors in Ehren hält. Sie hält anregende Lesungen über das Leben und das Werk von Joseph Roth und über verschiedenste literarisch-historische Themen rund um die deutschsprachige Kultur.

**Els Snick** (1966) is publiciste en vertaalster van Duitse literatuur en journalistieke teksten. Ze studeerde Germaanse filologie en geschiedenis en doceert Duits aan de vertalersopleiding van de Universiteit Gent. Ze is een vurig verdedigster van de Duitse taal en cultuur, met name van de joods-Oostenrijkse-Hongaarse schrijver Joseph Roth (1894-1939), over wie ze promoveerde, publiceerde, en wiens werk ze vertaalt. In 2014 richtte ze het Vlaams-Nederlandse Joseph Roth Genootschap op, dat succesvolle literaire evenementen organiseert en het oeuvre van deze auteur in ere houdt. Ze geeft geanimeerde lezingen over het leven en het werk van Joseph Roth en over diverse literair-historische thema's omtrent Duitstalige cultuur.

**Danke für Ihre Anwesenheit!**  
**Dank voor uw aanwezigheid!**



Das Team des Instituts für Niederlandistik 2019 | © Marlène Tencha



## Veranstaltungspartner:

Institut für Niederlandistik der Universität zu Köln  
Generaldelegation der Regierung Flanderns in  
Deutschland  
Königliche Akademie für niederländische Sprache  
und Literatur (KANTL)  
Flanders Literature (VFL)

## Organisatoren:

Instituut voor Neerlandistiek van de  
Universiteit zu Köln  
Vlaamse Vertegenwoordiging in Duitsland  
Koninklijke Akademie voor Nederlandse Taal en  
Letteren (KANTL)  
Vlaams Fonds voor de Letteren (VFL)



**Regierung  
Flanderns**



**FLANDERS  
LITERATURE**



**HUNDERT JAHRE  
NEUE UNIVERSITÄT ZU KÖLN  
1919 – 2019**

**FLÄMISCHE  
WOCHE NRW**  
18.-22. MÄRZ 2019



**Flanders**  
State of the Art

**Universität  
zu Köln**



Impressum:

Herausgeber:

Institut für Niederlandistik  
Lindenthalgürtel 15a, 50935 Köln

Redaktion:

Gestaltung:

Bilder:

Stand:

Ann Marynissen, Sebastian EBER  
Büro für Öffentlichkeitsarbeit der Philosophischen Fakultät  
Berber Verpoest, Caroline Vincart, Koen Broos, Johan Jacobs  
März 2019